

Aus unserem Notzbuch

Hennel (wms) — Es ist schon seit einigen Wochen bekannt, daß der mittelhessische Auswahlwart Friedel Hennelbach seinen Stammverein Tura Hennelbach mit Ende dieser Saison verläßt. Dresbach wurde bisher mit dem Bonner FV in Verbindung gebracht. Wie wir nun jedoch aus Hennel erfahren, soll sich der ausgezeichnete Schußmann doch nicht dem Zweidivisionär Bonner FV, sondern dem Oberligisten Borussia Mönchengladbach angeschlossen haben. Man spricht jedoch davon, daß der Borussia ein „Kauf“ des jungen Hennelers wegen der relativ sehr hohen Ablosensumme zu „teuer“ wäre. Dresbach deshalb als Amateur wechseln sollte. In diesem Falle muß sich Dresbach aber auf eine einjährige Wartezeit gefaßt machen.

Imofa (Italien) (ap) — Der Schwede Sten Lundin gewann am Sonntag auf seiner Monark den Weltmeisterschaftslauf der Motor-Cross-Fahrer um den Großen Preis von Italien in Monza. Er übernahm damit die Führung in der Weltmeisterschaft der 500-cm-Klasse, da der bisher führende Schwede Rolf Tibblin wegen Motorschadens zwischen Imofa und Don Rickman (Großbritannien) auf Verweise kam. Auf dem zweiten Platz vor dem schwedischen Exweltmeister Bill Nilsson auf Husqvarna.

Renscheid (sid) — In einem Amateur-Auswahlspiel schlug die erheblich verstärkte Mannschaft vom Niederrhein eine Vertretung aus Rendsburg (Schleswig-Holstein) dank der besseren Angriffsaufstellungen verdient mit 6:2 (4:0). Trotz regnerischen Wetters hatte die Begegnung im Stadion in Renscheid-Reinshagen 1000 Zuschauer anzulockt, die vor allem vor der Pause ein kämpferisch gutes Spiel sahen. Bei etwas weniger Einsatz der Gäste-Abwehr hätte der Vorsprung für den Niederrhein leicht noch höher ausfallen können. Straschitz (Hombroener SpV) und Klöckner (TuS Lintfort) gefielen im Angriff, während sich in der Deckung Torwart Weiß (SV Neukirchen) hervor-taten.

Leverkusen (wel) — Durch einen 17:11-Erfolg über TuS 04 Leverkusen wurde Bayer 04 Leverkusen am Sonntag theatisch-bürgerlich Kreismeister der Handball-A-Jugend. Beide Mannschaften nahmen jedoch an den Spielen um die Mittelrheinmeisterschaft teil.

Solingen (wel) — Im Entscheidungsspiel um den 15. Platz der 1. Kreisklasse Solingen schlug TuSpo Richthar R den TV Mer-scheid mit 4:2. Die Tore für den Sieger, der damit zur 1. Kreisklasse aufsteigt, schossen Propper (2), Ogurek und Hähnen-

Für jedes Tor fünf Mark: Eine gute Frau

VfL Leverkusen kam im Spiel gegen SpVg Flittard über ein 2:2 nicht hinaus

Zahlreiche Freundschaftsspiele wurden am Sonntag bei den Fußballern ausgetragen. Der VfL Leverkusen wollte zum Stiftungsfest bei der SpVg Flittard und kam über ein 2:2 nicht hinaus. Der BV 01 Opladen besuchte den BV Bergisch Neukirchen, und auch in diesem Spiel gab es mit 1:1 ein Unentschieden. Der VfB Langenfeld trat gleich zweimal auf den Plan. Am Samstag unterlag die Rot-Weißen gegen den SC Unterbach mit 2:3, revanchierten sich dafür aber am Sonntag an Rheanania Kemperfeld, die hoch mit 8:2 geschlagen wurde. Der TV Leichlingen unterlag am Samstag gegen den BV Burscheid mit 3:4.

Der HSV Langenfeld schlug den SC Hiltorf mit 3:1, wobei Barwinski, dem seine Frau für jedes Tor fünf Mark versprochen hatte, gleich alle Treffer für den HSV Langenfeld erzielte. Germania Neuarab erzielte beim SC Nord Köln ein beachtliches 2:1-Unentschieden. Schließlicht unterlag der VfL Witzhelden zu Hause gegen Warmmies-Kölnen 09 R mit 3:3.

SpVg Flittard — VfL Leverkusen 2:2
Möbi Die Flittarder waren den Farben-schwarz-zwei technisch deutlich unterlegen, machten aber über durch großen Einsatz im zweiten Halbzeitabschnitt bei der Mittelfeldarbeit die Leutenisse mit Spodolan, Wolzstein und Ebener hervorzuheben, die ein großes Arbeitsspensum leisteten. Im Sturm war Schmidt der beste Mann. Beim VfL Leverkusen fand sich besonders Dieter Klösgen mit dem unebenen Boden recht schlecht ab; an diesem Tage mißfiel ihm fast alles. Beim Linksaußen Labmann vermählte man den Einsatz. Gut setzten sich dagegen Mittelstürmer Klaus und der rechte Flügelmann Petrin und Schmidt ein. In der Hintermannschaft hatte Torwart Weiß-troufer Gelegenheit, sich wiederholt auszuzeichnen. Durch Schulz gingen die Leute der SpVg in der zehnten Minute in Führung. Klaus gleich zehn Minuten später wieder aus, und Petrin brachte die Leverkusener nach einer halben Stunde in Führung. Eine Viertelstunde vor dem Ende gleichen dann die Flittarder durch Schmitz wieder aus.

VfL Leverkusen: Weißtroufer; Treutel, Labais; Stollenwerk, Heitkamp; Zahn II; Schmidt, Petrin, Klaus, Klösgen, Labmann.

VfB Langenfeld — SC Unterbach 2:3
(1:0). Was sich am Samstagabend am Jah-naus absolvierte, verdiente das Prädi-kat „Freundschaftsspiel“ nicht. Es war ein überaus harter Kampf, bei dem der Langenfelder Metzlar kurz nach der Pause nach einem Disput mit dem schwach leitenden Schiedsrichter vom Platz gestellt wurde. Enttäuschend bei den Langenfeldern vor allem der Angriff. Sie gingen zunächst durch Gabler in Führung. Nach der Pause

Zonenstege im Kanuslalom
Kassel (sid) — Ihre unbestrittene Klasse bewies die Zonen-Auswahl beim internationalen Kanuslalom in Kassel. Alle acht Entscheidungen auf der 450 m langen Strecke (23 Wertungsstellen) auf der Fulda endeten mit Erfolgen der mitteldeutschen Wildwasser-Spezialisten.

Die wichtigsten Ergebnisse: Einer-Faltboot: Männer: 1. Bieleig (Zone) 225 Punkte. Frauen: 1. Setzkorn (Zone) 217,8 Punkte. 10. Urbaniak (Dortmund) 377 Punkte. Einer-Canadier: 1. Kleiner (Zone) 261,8 P. 2. Zweiter-Canadier: 1. Seifert/Clockner (24) 18. 2. Goethe/Schubert (alle Zone) 248 Punkte. 5. Lengenrich/Hauschild (Leverkusen) 288 P. Mannschaftskampfe, Einerfaltboot, Männer: 1. Zone 288,2 P., 2. Zone 325,3 P., 3. DKV (Vogel/Sanhuber/Hauschild) 342,7 Punkte. (Vogel/Hauschild: 1. Zone 314,8 P., 2. DKV Zweier-Canadier: 1. Zone 314,8 P., 2. DKV Rook/Brümmer) 422 Punkte.

Longerich und Hauschild aus Leverkusen, die Meister der Bundesrepublik, belegten im Zweier-Canadier mit 288 Punkten den fünften Platz.

1. Handball-Kreisklasse rechts:
Stammheim — TV Jahn Wahn 7:8; TuS Renscheid 7:9; Bergisch Gladbach — Rot-Weiß Höhenpark R 12:4; DJK Sportfreunde Leverkusen — TV Hofmingshal R 5:7; Turz-gemeinde 7:9 Mülheim — TV Flittard 3:5.

2. Handball-Kreisklasse rechts Gruppe A:
TuS Renscheid R — TuS 04 Leverkusen III 9:7; Gruppe B: TuS Dellbraden R — SV Wahn 5:8 2:20; TuS Rheinw. 9:5; TuS Rheinw. III Gremborghoven 9:5; TuS Leverkusen III Mülheim R 04 Leverkusen IV 7:9; TV 59 Mülheim R — RSV Rath-Heumar R 9:9.

VfL Witzhelden — SV Wermelskirchen 09 R 3:3 (2:2). Durch Amt machten die Witzheldener bis zur Pause zweimal die Führung der Wermelskirchner wieder weht. Nach dem Wechsel zogen dann die Gäste bis auf 2:5 in Front, ehe Scheibel für die Witzheldener ein weiteres Tor erzielen konnte.

Wuppertal (sid) — Mit dreifachem Einsatz für die Spieler Elmer, Witz und Tonges trat der Wuppertaler SV beim Aufsteiger SSV Hagen an und erzielte ein verdammt 1:1-Unentschieden. Die Wuppertaler blieben dieses Ergebnis in erster Linie ihrem hervorragenden Torwart Domagala zu verdanken, der sich in ausgezeichnete Form befand. Mittelstürmer Augustat brachte die Wuppertaler in der 37. Minute in Führung; ehe der Hagener Halbrechte mit Kopball (75) den Ausgleich erzielte.

TV Leichlingen — BV Burscheid 3:4 (0:3). Die Burscheider trat mit einigen Ersatz-leuten in Leichlingen an, bestimmben aber überraschend zunächst deutlich das Spiel-geschehen und gingen durch Tore von Paas II (2) und ein Selbsttor der Blüthen-städter bis zur Pause auf 3:0 in Front. In der 56. Minute erhobte Unglaub auf 4:0. Eine Minute später kamen die Blüthen-städter durch Unglaub zum ersten Gegen-tor und sie erreichten gegen die zum Schluß etwas nachlassenden Gäste durch Paul noch zwei weitere Treffer.

HSV Langenfeld — SC Hiltorf 3:1 (1:0). Die Hiltorfer waren spielerisch nicht schlecht, aber ihr Angriff, vor allem Eich und Grünheid, spielten ausgesprochen und drei Tore ihres Halbtürken Barwinski, den der ständig redende rechte Läufer der Hiltorfer, Dormann zuwenig markierte, zu einem klaren Sieg. Das einzige Tor für die Hiltorfer erzielte der aufgerückte Mittelfläurer Schmirck.

VfB Langenfeld — Rheanania Kemperfeld 8:2 (3:2). Die Rheanauer gingen zwar durch Franke in Führung und kamen, nachdem Müller ausgeglichen hatten, durch Koch nochmals auf 1:2 in Front; dann aber hatte

3:3 gegen Landesliga-Meister

Fortuna Düsseldorf Amateure blieben nicht Sieger

Die anlässlich des 50-jährigen Bestehens von den Sportfreunden Monheim-Baumberg durchgeführte Sportwoche wurde am Samstag eröffnet. Zunächst unterlag die C-Jugend der Blau-Weißen gegen den VfL Leverkusen mit 0:2. Die B-Jugend der Monheim-Baumberger kam dagegen gegen den VfL Leverkusen zu einem 5:0-Erfolg. Anschließend schlug die Reserve des Rhein-gemeindler die gleiche Elf des Sportfreunde-Höhscheid mit 1:1. Am Sonntag kam die A-Jugend über Rheingemündler zu einem 4:3-Erfolg über Fortuna Düsseldorf. Anschließend erreichte die erste Mannschaft der Monheim-Baumberger gegen den Meister der Landesliga, Fortuna Düsseldorf A, ein überraschendes 3:3-Unentschieden.

Sportfest in Monheim-Baumberg

Punkte besser als die Ehrenfelder im Ren-nen. In der Tabelle überholten die Bergisch-Neukirchner durch diesen Erfolg den spielerischen TV Leichlingen. Das Spiel Bayer 04 Leverkusen III gegen die Sportfreunde 93 richter fiel aus, da der angesetzte Schiedsrichter nicht erscheinen war.

1. Ehrenfelder SC 21 14 3 4 221-201 31:11
2. Tkr. Nippes 19 14 3 205-148 30: 9
3. Opladen 82 R 20 12 3 5 180-145 27:13
4. Spfr. 93 Köln 18 6 6 4 153-127 22:14
5. Bg. Neukirchen 20 10 1 9 187-166 21:19
6. TV Leichlingen 21 10 1 10 173-155 21:21
7. Germ. Ossend. 21 8 4 9 191-212 20:22
8. Nordst. Köln 19 8 2 9 163-168 18:20
9. Bay. 04 Lev. III 18 7 2 9 163-168 18:20
10. Köln. Tschif. 43 21 6 3 12 199-224 15:27
11. ASV Köln 20 4 3 13 177-233 11:39
12. TV Mülheim 20 2 2 16 146-206 6:34